

Pressemitteilung

184/2026

Weitere Auskünfte erteilt:

Sachgebiet Bildung und Kultur
Telefon +49 (0) 361 57334-2513

Pressestelle

Telefon +49 (0) 361 57331-9113
presse@statistik.thueringen.de

Erfurt,
24. Juli 2026

Höchststand an abgeschlossenen Verfahren zur Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen in Thüringen im Jahr 2025

Im Jahr 2025 wurden in Thüringen 992 Verfahren zur Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen abgeschlossen. Nach Mitteilung des Thüringer Landesamtes für Statistik stieg die Zahl der abgeschlossenen Verfahren im Vergleich zum Jahr 2024 um 70 Verfahren (+7,6 Prozent) und erreichte damit einen neuen Höchststand. Für 891 dieser im Ausland erworbenen beruflichen Ausbildungsnachweise wurde die vollständige oder eingeschränkte Gleichwertigkeit zu einer in Deutschland erworbenen Berufsqualifikation festgestellt bzw. anerkannt.

Insgesamt wurden während des Jahres 2025 von den zuständigen Stellen 1 121 Anerkennungsverfahren gemeldet¹⁾, davon 869 Anträge zu bundesrechtlich²⁾ geregelten und 252 Anträge nach Thüringer Recht³⁾ geregelten Berufen. Mehr als die Hälfte der Anträge (56,4 Prozent) wurde von Frauen⁴⁾ gestellt.

Bei 31,0 Prozent (308 Verfahren) der 992 abgeschlossenen Verfahren wurde die ausländische Berufsausbildung mit voller Gleichwertigkeit anerkannt. In 56,4 Prozent (559 Anträge) der Fälle wurde festgestellt, dass wesentliche Unterschiede gegenüber der in Deutschland geregelten Berufsqualifikation mit Auflage einer Ausgleichsmaßnahme ausgeräumt werden können. Ein partieller Berufszugang wurde in 24 Fällen (2,4 Prozent) beschieden. Negativ⁵⁾ fiel die Entscheidung im Jahr 2025 bei 101 Verfahren (10,2 Prozent) aus. Für 122 Anträge war 2025 noch keine Entscheidung gefallen, ohne Bescheid wurden 7 Verfahren beendet.

66,7 Prozent (748 Verfahren) der beantragten Anerkennungen betrafen den Bereich „medizinische Gesundheitsberufe“. Aus dem Bereich „lehrende und ausbildende Berufe“ wurden 176 Verfahren (15,7 Prozent) bearbeitet.

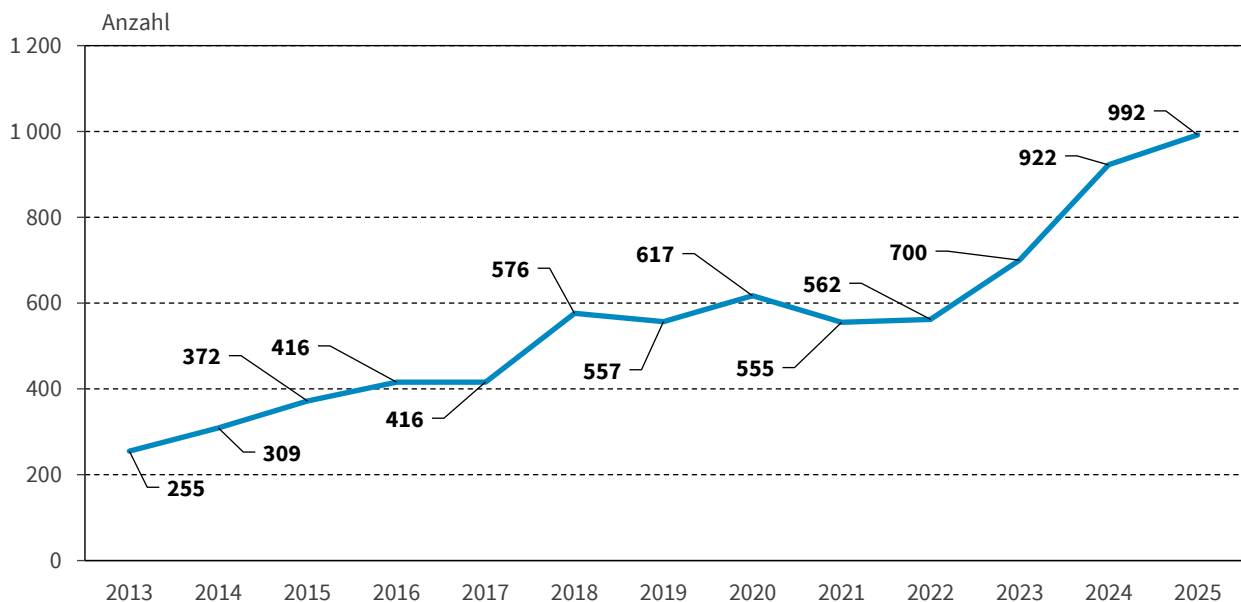
14,5 Prozent der Anerkennungsverfahren (163 Verfahren) bezogen sich auf Abschlüsse, die innerhalb der Europäischen Union erworben wurden. Weitere 408 Verfahren (36,4 Prozent) wurden für Berufsqualifikationen aus dem übrigen europäischen Ausland durchgeführt. 550 Verfahren (49,1 Prozent) befassten sich mit Ausbildungsnachweisen aus dem außereuropäischen Ausland, darunter 357 Verfahren mit in Asien erworbenen Abschlüssen (31,8 Prozent).

Pressemitteilung

184/2026

- 1) gemäß den Vorgaben der amtlichen Statistik bzgl. der zu meldenden Verfahren
 - 2) Gesetz über die Feststellung der Gleichwertigkeit von Berufsqualifikationen – BQFG
 - 3) Thüringer Gesetz über die Feststellung der Gleichwertigkeit im Ausland erworbener Berufsqualifikationen – ThürBQFG
 - 4) Personen mit den Geschlechtsangaben "divers" und "ohne Angabe" (nach § 22 Absatz 3 PStG) werden in Geheimhaltungsfällen per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.
 - 5) darunter Bescheide mit teilweiser Gleichwertigkeit der Berufsqualifikation
- Weitere Informationen zum Thema Anerkennungsverfahren ausländischer Berufsqualifikationen finden Sie im [Internetangebot](#) des Thüringer Landesamtes für Statistik.

Abgeschlossene Verfahren zur Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen in Thüringen 2013 bis 2025



Thüringer Landesamt für Statistik

**Thüringer Landesamt
für Statistik**

Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Pressemitteilung

184/2026

Verfahren zur Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen in Thüringen 2024 und 2025

Merkmal	2024	2025	
	insgesamt	insgesamt	darunter weiblich ¹⁾
Insgesamt	1 206	1 121	632
davon			
abgeschlossene Verfahren	922	992	548
davon Entscheidung vor Rechtsbehelf			
negativ ²⁾	99	101	45
positiv - volle Gleichwertigkeit	263	308	142
Auflage einer Ausgleichsmaßnahme ³⁾	516	559	341
positiv - beschränkter Berufszugang nach HwO ³⁾	-	-	-
positiv - partieller Berufszugang ³⁾	44	24	20
sonstige Erledigung - Verfahren ohne Bescheid beendet	35	7	4
noch keine Entscheidung	249	122	80
davon			
nach Bundesrecht geregelt	893	869	462
nach Thüringer Landesrecht geregelt	313	252	170
darunter			
Mechatronik-, Energie- und Elektroberufe	36	53	-
technische Forschungs-, Entwicklungs-, Konstruktions- und Produktionssteuerungsberufe	29	32	7
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	17	16	14
medizinische Gesundheitsberufe	790	748	434
Erziehung, soziale und hauswirtschaftliche Berufe, Theologie	24	10	9
Lehrende und ausbildende Berufe	221	176	136
darunter nach Ausbildungsstaat			
EU	204	163	89
übriges Europa	424	408	258
Afrika	151	130	55
Nordamerika	12	44	34
Südamerika	18	18	7
Asien	397	357	189

- nichts vorhanden (genau Null)

1) Personen mit den Geschlechtsangaben "divers" und "ohne Angabe" (nach § 22 Absatz 3 PStG) werden in Geheimhaltungsfällen per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

2) darunter Bescheide mit teilweiser Gleichwertigkeit der Berufsqualifikation (nicht reglementierte Berufe)

3) nur bei reglementierten Berufen möglich

**Thüringer Landesamt
für Statistik**

Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.